

Auf einen Blick

Zielgruppe

Alle, die technisch und gestalterisch-kommunikativ interessiert sind und sich dabei für nutzerfreundliche Produkte und Anwendungen einsetzen möchten.

Abschluss

Bachelor of Engineering (B. Eng.)

Zulassungsvoraussetzungen

Hochschulzugangsberechtigung (Abitur, Fachhochschulreife) oder Meister, Techniker

Besonderheiten

User Experience in Aalen setzt auf 5 Säulen und ist damit deutschlandweit einzigartig:
#Produktentwicklung
#Informatik
#Design
#Management
#Psychologie

Studienbeginn

Studienbeginn ist jeweils zum Winter- und Sommersemester möglich.

Bewerbung

Bitte geben Sie unter www.hochschulstart.de folgendes ein.

Hochschule: **Aalen**

Studienfach:

User Experience



Freie Studienplätze finden Sie ab Anfang/Mitte Februar für das Sommersemester und ab Mitte/Ende August für das Wintersemester unter www.hs-aalen.de/online-bewerben.

Fragen

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Studentische Abteilung:

☎ +49 (0) 7361 576-1299

✉ zulassungsamt@hs-aalen.de

Die Hochschule Aalen

Innovative Bildungsmodelle, ausgezeichnete Lehrende, starke Forschung, Lernräume zum Wohlfühlen und modernste Labore, Förderung von Persönlichkeit und unternehmerischem Denken, eine enge Verzahnung mit der Industrie, regional und international ausgerichtete Kooperationen: Wir bieten Ihnen ein attraktives Studium auf einem starken Fundament. An der Hochschule Aalen studieren aktuell knapp 6.000 Studierende in über 60 Studiengängen auf einem der attraktivsten Campi Deutschlands: Im Innovationszentrum werden junge Gründer gefördert, das explorhino Science Center begeistert Kinder für Naturwissenschaft und Technik. Demnächst startet der Bau des neuen Waldcampus mit einem Gebäude für die Wirtschaftswissenschaften, neuer Mensa, KiTa und Wohnheimen.

Kontakt



Prof. Dr. Constance Richter

☎ +49 7361 576-3105

✉ Constance.Richter@hs-aalen.de
hsaa.de/person/constance-richter
facebook.com/richter.constance

Sekretariat



Melanie Faul

☎ +49 7361 576-3103

✉ Melanie.Faul@hs-aalen.de



hs-aalen.de/ux



uxsab.de

Besuchen Sie uns auch auf Facebook oder Instagram:
[uxaaalen](https://facebook.com/uxaaalen)



User Experience
Studiengang Mechatronik
Bachelor of Engineering (B. Eng.)

User Experience

Software, Apps, Geräte – helfen sie uns oder treiben sie uns in den Wahnsinn? Intelligente Systeme und Maschinen erleichtern uns den Alltag enorm. Aber die heutigen Entwicklungen sind sehr komplex, dass viele nur schwer oder durch ausführliche Anleitung zu bedienen sind. Die Lösung ist Das spannende Studi-angebote User Experience.

Als **Anwälte des Nutzers** bringen **User Experience Ingenieure** Produkte auf den Markt, die sich leicht bedienen lassen und Spaß machen. Ihre Aufgaben beginnen bereits vor der Produktion und hören auch nach dem fertigen Produkt nicht auf. Schon in der Entwicklungsphase wird überlegt, was sich Nutzer wünschen. Während und nach dem Gebrauch evaluieren sie die Nutzerfreundlichkeit: Hat der Anwender die erwartete emotionale Bindung zum Produkt auf gebaut?

Studieninhalte

User Experience in Aalen setzt auf fünf Säulen: Produktentwicklung, Informatik, Design, Management und Psychologie. Mit diesen fachlichen und methodischen Kompetenzen begleiten die Absolventen bestens aufgestellt den gesamten Produktlebenszyklus. Das stark projektorientierte Lehr-/Lernkonzept vermittelt die nötigen sozialen und kommunikativen Kompetenzen. Innovative Module wie Gamifikation, Design Thinking, Augmented und Virtual Reality versetzen die User Experience Ingenieure in die Lage, benutzbare Produkte und interaktive Anwendungen zu entwickeln, die Begeisterung auslösen: Joyability.

Studienkonzept

Vernetzte Lehre wird großgeschrieben, d. h. User Experience Ingenieure haben bereits im Grundstudium gemeinsame Vorlesungen mit Mechatronikern und Ingenieurpädagogen. **Praxisnahe Projekte**, wie Bagger- oder Roboteranleitungen werden in Lehrveranstaltungen realisiert.

Das Studium findet in Vollzeit statt und dauert in der Regel sieben Semester. Nach dem Praxissemester können User Experience Ingenieure im Hauptstudium aus vielen **verschiedenen Wahlpflichtmodulen** wählen und ihr Studium so individuell nach ihren Interessen gestalten. **Wirtschaftsnahe Projektaufgaben** fördern Teamfähigkeit, Selbstständigkeit, Kommunikationsfähigkeit, gemeinsames zielgerichtetes Arbeiten und betriebswirtschaftliches Denken.

Studienübersicht

Semester	Hauptstudium	7	Bachelorarbeit		Studium Generale	Autorensysteme	Wahlpflicht aus Hochschulangebot	Wahlpflicht aus Hochschulangebot	
		6	User Experience Projekt		Virtual und Augmented Reality	Gamification	User Experience Management	Usability Consulting	
		5	Praxissemester						
		4	3D-Visualisierungstechnik	Software Engineering	Usability Testing	Mechatronische Fertigungsverfahren	Rapid Manufacturing	Marketing	
		3	2D-Visualisierungstechnik	Datenstrukturen	Software Prototyping	Interface Design	Virtuelle Modellierung	Design Thinking	
		2	Gestaltung Grundlagen	Web Engineering	Requirements Engineering	Technische Mechanik und Werkstoffkunde	Virtuelle Produktentwicklung	Wahrnehmungs- und Kognitionspsychologie	
		1	Medien-Wissenschaft und -Technik	Angewandte Informatik	Usability Engineering	Mathematik 1	Konstruktionslehre Grundlagen 1	BWL Grundlagen	

Pro Semester können 30 Credit Points erreicht werden, insgesamt also 210 Credit Points. ■ Pflichtmodul ■ Wahlpflichtmodul

Nach dem Studium

Das **technische Verständnis**, die Fähigkeit Produkte verständlich zu gestalten, die **Medienkompetenz** und der **Managementgedanke** zeichnen die User Experience Ingenieure aus. Sie sind das Bindeglied zwischen Produktentwicklung, Informatik, Design, Ergonomie und Marketing und kreieren durch ihre kreative und vernetzte Ausbildung innovative Produkte der Zukunft.

Absolventen der User Experience finden Einsatzmöglichkeiten in vielfältigen Branchen. Vor allem durch ihr technisches Verständnis für hochkomplexe Produkte und Services sind sie in der Industrie gefragt. Durch ihre Kenntnisse im strategischen Management, in der Usability-Beratung und der zielgruppen-gerechten Kommunikation können User Experience Ingenieure sich auch selbstständig machen und ein Start-up gründen.